

## **HC Gais erneut siegreich (9:3)**

**Am Samstag empfing der HC Gais die Black Bulls aus Romanshorn zum zweiten Heimspiel der Saison. Wie schon in den Auswärtsspielen und im letzten Heimspiel überzeugten die Gaiser mit einer guten Teamleistung.**

Beide Mannschaften starteten mit viel Offensivdrang in die Partie. Wenig überraschend lag der Puck deshalb schon nach wenigen Minuten auf beiden Seiten je einmal im Tor. Doch die Gaiser liessen sich durch den Ausgleichstreffer nicht aus der Ruhe bringen und vertrauten ihrer eleganten, zielstrebigem Spielweise. Prompt übernahm der HC Gais in der Folge wieder das Spiel und zog den Black Bulls davon.

### **Das Stängeli blieb aus**

Die Appenzeller überzeugten sowohl in der Offensive als auch in der Defensive. Zeitweise fanden trotz gut mithaltendem Gegner praktisch keine Schüsse den Weg in Richtung Gaiser Tor. Und wenn es doch einmal eine Lücke im Gaiser Defensivverbund gab, vereitelte Stammgoalie Dario Dedual mit starken Reflexen ein Gegentor. Auch die Black Bulls erkannten nach weiteren Gegentoren, dass heute gegen die Gaiser wohl nichts mehr zu holen war. Keineswegs aber hörten die Romanshorn auf zu spielen. Sie kreierte weitere Torchancen und verkürzten den Abstand bis Spielschluss noch auf 9:3.

### **Erfolgsrezept gefunden**

Schnelle Beine und viele Abschlüsse scheinen das Erfolgsrezept des HC Gais zu sein. Nur so ist zu erklären, dass in sechs Spielen bisher bereits 43 Tore für die Gaiser gefallen sind – und dies bei nur 18 Gegentoren. Hält das Formhoch weiter an, müssen sich die Grizzlies am Sonntag und die Herisau Ponders am Mittwochabend warm anziehen.

Der HC Gais spielte mit: Dario Dedual; Marcel Haudenschild (0 Tore/3 Assists), Michael Brülisauer, Ralph Tschirren, Damian Neuländner (0/1), Heinz Lendenmann, Michael Fitzi (1/0); Oliver Mildner (2/0), Michael Winkler (1/0), Lars Holderegger (0/1), Roman Neuländner (2/0), Michael Albasini (2/0), Stefan Birrer (1/2)